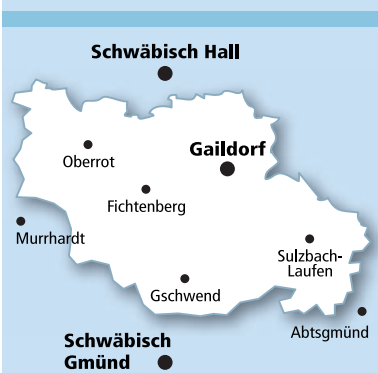




Redaktion

E-Mail rundschau.redaktion@swp.de
Telefon 079 71/9588-0

Klaus Michael Oßwald 9588-15
Richard Färber 9588-17
Cornelia Kaufhold 9588-16
Peter Lindau 9588-18
Klaus Rieder 9588-19

Sekretariat
Anette Blank 9588-20
Sonja Jurthe 9588-20

WWW rundschau-gaildorf.de

Schöne Schule, aber kein Lehrer

Es gibt eine Krankenstation, aber keine Krankenschwester, eine Schule, aber keinen Lehrer – das Gebäude im Hintergrund des Fotos in der Region der Afar im Norden Äthiopiens steht ungenutzt. Eine Delegation aus Gaildorf besuchte die Region, in die in den vergangenen drei Jahren mehr als 46 000 Euro Spenden aus dem Limpurger Land geflossen sind. Bericht auf Seite 45. Foto: Betty Kröger



Fichtenberger Bürgermeister tritt wieder an

Roland Miola will's noch mal wissen. Der Fichtenberger Bürgermeister erklärte gestern, dass er für eine vierte Amtszeit kandidieren werde.

Fichtenberg. Am 31. Juli 2014 endet Roland Miolas dritte Amtszeit als Bürgermeister von Fichtenberg. Gestern Abend hat er im Gemeinderat bekannt gegeben, dass er eine vierte Amtszeit anstreben werde. Die Stellenausschreibung wird ent-



Roland Miola strebt eine vierte Amtsperiode als Bürgermeister an.

sprechend formuliert. Der Gemeinderat hat die für die Wahl notwendigen Beschlüsse gefasst: Gewählt wird am 25. Mai, falls eine Neuwahl nötig wird, ist sie auf den 15. Juni terminiert. Die Bewerbungsfrist beginnt mit der Veröffentlichung der Ausschreibung am 21. Februar und endet am 28. April. Die offizielle Amtseinführung ist am 25. Juli. rlf

Euro-Cupi als Sympathieträger

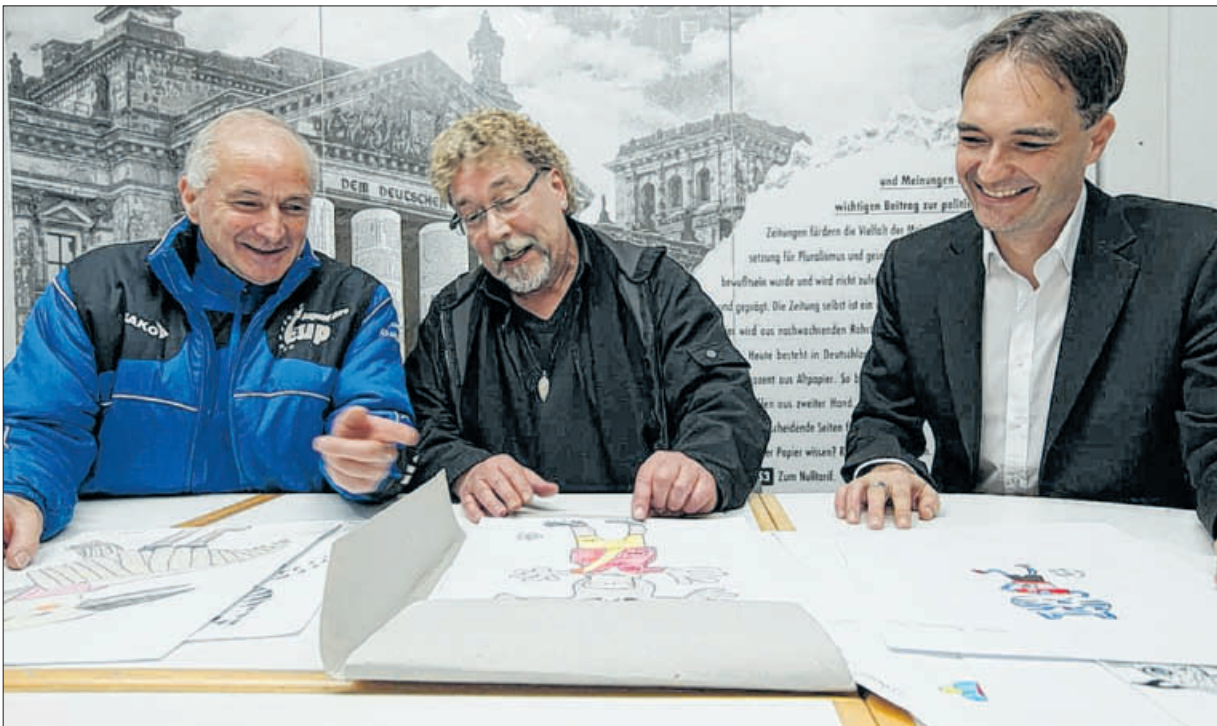
Der Jugend-Eurocup in Gaildorf soll im Jubiläumsjahr ein Maskottchen erhalten

Der Name steht schon, über das Design wird die Jury noch entscheiden. Auf jeden Fall soll der Jugend-Eurocup in Gaildorf in seinem 25. Jahr ein Maskottchen erhalten. Euro-Cupi soll ein Sympathieträger werden.

PETER LINDAU

Gaildorf. Von einer Katze über einen Elch bis hin zum für Gaildorf so symbolträchtigen Pferd war alles dabei. Unter Anleitung von Kunstlehrer Thomas Determann waren die Schülerinnen und Schüler der Klassen sieben, acht und neun der Gaildorfer Parkschule ganz schön kreativ, was den Entwurf eines Maskottchens für den Jugend-Eurocup betrifft. Im nächsten Jahr feiert die renommierte Jugendfußball-Veranstaltung ihren 25. Geburtstag. Josef und Thorsten Bichler sind der Ansicht, nach einem Vierteljahrhundert Erfolgsgeschichte ist ein Maskottchen überfällig.

Am Mittwochabend saß die Jury in der RUNDSCHAU zusammen und sichtete die Entwürfe. Die Wahl fiel nicht leicht, verdichtete sich am Ende aber auf drei Motive. Diese wurden von Erika Kunz und Eike Pfitzenmaier von der Klasse 7a so-



Josef Bichler, Kunstlehrer Thomas Determann und Thorsten Bichler (von links) beim Sichten der von Schülerinnen und Schülern der Gaildorfer Parkschule erstellten Entwürfe für ein Jugend-Eurocup-Maskottchen. Foto: Peter Lindau

wie von Isabel Brenner von der Klasse 9a gezeichnet. Die Jury will ihre Entscheidung noch nicht verraten, welcher Vorschlag umgesetzt wird. Das Geheimnis wird erst in

der Eröffnungsfeier des Jugend-Eurocups am Samstag, 11. Januar, um 13 Uhr in der Gaildorfer Sporthalle gelüftet. Natürlich werden alle drei „Siegertypen“ prämiert. Die jungen

Künstlerinnen dürfen auf jeden Fall mit einer Belohnung rechnen, versichern Josef und Thorsten Bichler. Die beiden werden sich nun an die Umsetzung der Idee machen.

Stadt Gaildorf übt Prävention

Die Stadt Gaildorf hat eine Geschwindigkeitsmessanlage angeschafft. Sie soll präventiv eingesetzt werden, versichert Bürgermeister Ulrich Bartenbach.

PETER LINDAU

Gaildorf. Die Neuanschaffung der Stadt Gaildorf zeigt die gefahrene Geschwindigkeit eines Fahrzeugs an. Gleichzeitig werden die Fahrzeuge mit der jeweils gefahrenen Geschwindigkeit registriert, erklärt der Bürgermeister. Laut Ulrich Bartenbach erfolge bei Überschreitungen der höchst zulässigen Geschwindigkeit jedoch keine Ahndung. Der Verkehrsteilnehmer werde nur visuell auf sein Fehlverhalten aufmerksam gemacht. Die Anlage soll an verschiedenen Orten eingesetzt werden. Derzeit ist sie in der Schlossstraße bei der Einfahrt zum Rathaus und Schulgelände installiert.



Die Stadt Gaildorf hat eine Geschwindigkeitsmessanlage angeschafft. Autofahrer können sehen, ob sie sich an das Tempolimit halten. Derzeit ist das System an der Zufahrt zum Schulgelände und zum Rathaus installiert. Foto: Peter Lindau

NOTIZEN

Auto gestreift

Gaildorf. Ein Autofahrer hat nach dem Tanken in der Schönberger Straße ein anderes Auto gestreift. Die Polizei schätzt den Blechschaden auf rund 2500 Euro.

Zu spät reagiert

Sulzbach-Laufen. Zwei Autofahrer waren am Donnerstag um 9.20 Uhr auf der Bundesstraße 19 in Richtung Sulzbach unterwegs. An der Einmündung zum Brauhof bog einer von ihnen nach links ab. Der Hintermann reagierte zu spät und fuhr auf. Der Schaden wird auf 1500 Euro beziffert.

Auto geht in Flammen auf

Bühlerzell. Einen technischen Defekt vermutete die Polizei als Ursache eines Fahrzeugbrandes am Donnerstag um 13.20 Uhr auf der Kreisstraße 2625 bei Kottspiel. Die freiwillige Feuerwehr aus Bühlerzell war schnell vor Ort und verhinderte Schlimmeres. Der Schaden beträgt rund 5000 Euro.